

Vertrauliche Dienstsache

B 434-071/B4

* 0326 - Ausfertigung

Bedienungsanweisung BT

Kurzfassung

Vertrauliche Dienstsache

B 434-071/84

* 0326 Ausfertigung

6 Blatt

BEDIENUNGSANWEISUNG BT

Kurzfassung

1984

Nachweis über die Einarbeitung von Änderungen

Änderung		Einarbeitung	
Nr.	Inkraftsetzungstermin	Datum	Unterschrift

Nachweis über die Blattanzahl/Seitenanzahl

Lfd. Nr.	Zugang Blatt-Nr./ Seiten-Nr.	Bestand Blattanzahl/ Seitenanzahl	Datum	Unterschrift

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
1. Bedien- und Anzeigeelemente	4
2. Sicherheitsbestimmungen	6
3. Kurzabläufe	7
3.1. Direktchiffrierung	7
3.2. Teildirektchiffrierung Typ A	8
3.3. Teildirektchiffrierung Typ B	9
3.4. Vorchiffrierung - Chiffrierung	10
3.5. Vorchiffrierung - Dechiffrierung	11
3.6. Übermitteln von Chiffretextlochbändern	11

1. Bedien- und Anzeigeelemente

- (1) Taste LIN
- Übergang in den offenen Linienbetrieb,
- Aufhebung der Sperre.
- Anzeige LIN
Flackerlicht: offener Linienbetrieb mit Verbindung,
Dauerlicht: offener Linienbetrieb ohne Verbindung.
- (2) Taste LOK
- Übergang in den offenen Lokalbetrieb,
- Aufhebung der Sperre.
- Anzeige LOK
Bei Lokalbetrieb und Funktionskontrolle.
- (3) Taste K
Einschalten des Kodeumsetzers (KU). Ohne eingebauten KU ist die Taste wirkungslos.
- Anzeige K
Betrieb mit KU.
- (4) Taste C
Übergang in Chiffrierung.
- Anzeige C
Flackerlicht: Übergang von einer offenen Betriebsart zur Chiffrierung,
Dauerlicht: Chiffrierung.
- (5) Taste SP
Sperre des Übergangs zur Chiffrierung (zur Bearbeitung von beliebig codierten Texten).
- Anzeige SP
Sperre eingeschaltet.
- (6) Taste LÖ
Hauptfunktion:
- Löschung von Gerätefehlern (BL Flackerlicht).
- Taste LÖ bewirkt außerdem:
- Löschung der Anrufsignalisation,
- Löschung der Gegenschreibsignalisation,
- Aufhebung der Sperre,
- im Wähl- oder handvermittelten Netz:
Übergang in den offenen Lokalbetrieb (mit Verbindungsauslösung) aus allen Betriebsarten außer aus dem offenen Linienbetrieb bei bestehender Verbindung,

- auf Standleitung:
Übergang in den offenen Lokalbetrieb aus allen Betriebsarten. Die Verbindung wird nicht unterbrochen.
- (7) Taste PR
Überprüfung der Signalisation des BT.
- (8) Taste GG - AUS
Notabschaltung - Außerbetriebnahme des gesamten Endplatzes!
(Taste befindet sich hinter der Schutzkappe.)
- (9) Regler HUPE
Einstellung des akustischen Pegels der Hupe.
- (10) Schalter NETZ
Netzzuschaltung oder -abschaltung des BT.
- (11) Anzeige BL
Flackerlicht: Blockierung bei Gerätefehlern,
Dauerlicht: keine Betriebsbereitschaft des Endplatzes.
- (12) Anzeige AN
Flackerlicht: Signalisation eines Anrufes für 8 Sek. bei Lokalbetrieb sowie bei Blockierung gemäß Punkt (11),
Dauerlicht: - Absendung der Anrufabweisung,
- Abspeicherung des Anrufsignals.
Löschung der Anzeige durch: - Taste LIN (Anrufannahme),
- erneuten Anruf oder
- Taste LÖ.
- (13) Anzeige GEG
Flackerlicht: - Gegenschreiben während Direktchiffrierung,
- Signalisation vor Speicherüberlauf während des Betriebes mit KU.
- (14) Anzeige NETZ GG
GG eingeschaltet.
- (15) Anzeige NETZ BT
BT eingeschaltet.
- (16) Akustische Signalisation über Hupe
Dauerton: Netzausfall am GG
Dauerton: - Blockierung bei Gerätefehlern sowie bei (ca. 6 Sek.) Verlust der Betriebsbereitschaft,
- bei Gegenschreiben,
- bei Anruf,
- bei Signalisation vor Speicherüberlauf (Betrieb mit KU).

2. Sicherheitsbestimmungen

(1) Die Chiffrierung bzw. Texteingabe ist sofort abzubrechen bzw. nicht zu beginnen:

- wenn in der textsendenden Stelle die Anzeige C leuchtet, obwohl die Taste C am BT nicht gedrückt wurde,
- bei Herstellen der Chiffrierverbindung ohne Teilnehmeridentifikation,
- bei untypischen Reaktionen der FSM,
- bei Aufleuchten der Anzeige BL bzw. GEG,
- bei Erlöschen der Anzeige C während des Chiffrierens.

Die Chiffrierverbindung ist ggf. neu aufzunehmen.

(2) Vor der Bearbeitung von Klartexten im offenen Lokalbetrieb muß die Taste LOK des BT gedrückt werden. Lokalbetrieb über FSG ist verboten!

(3) VS-Klartexte sind bei Direktchiffrierung und Teildirektchiffrierung Typ A über Funkstrecken mittels Lochband einzugeben.

(4) Der Chiffrierbetrieb ist unter Kontrolle aller Anzeigenelemente - speziell Anzeige C - durchzuführen.

e-1/11-116
e (5) Nach maximal einer Stunde ist die Chiffrierung zu unterbrechen, erneut in die Betriebsart Chiffrierung überzugehen und die Bearbeitung fortzusetzen!

(6) Chiffrierbetrieb ist nur mit besetzter Gegenstelle gestattet.

(7) Die Eingabe von Klartext ist vor dem Übergang von einer Betriebsart mit Chiffrierung in eine offene Betriebsart einzustellen. (LS stoppen!)

(8) Während des Vorchiffrierens darf eine Anrufsignalisation nicht gelöscht werden.

(9) Bei Verstößen ist sofort gegenschreiben bzw. die Verbindung zu unterbrechen.

(10) Die Taste SP sollte bei längerer Abwesenheit vom BT gedrückt werden. (Vor erneutem Arbeitsbeginn Taste LIN oder LOK drücken - Sperre aufheben!)

3. Kurzabläufe3.1. Direktchiffrierung

Arbeitsgang	Abs.	Reaktion	Empf.	Reaktion
1. Betriebsbereitschaft	x	LIN <input type="checkbox"/>	x	LIN <input type="checkbox"/>
2. Fs-Verbdg. aufbauen	x	LIN <input checked="" type="checkbox"/>		LIN <input checked="" type="checkbox"/>
3. Namengeber	x			
4. Spruchankündigung	x			
5. Best. Empf. bereitschaft			x	
5. C ↓	x	LIN <input type="checkbox"/> , C <input checked="" type="checkbox"/> 2xA..., <, E, 4x"K", A... <, 2xE, C <input checked="" type="checkbox"/>		2xA..., < E, 4x"b" LIN <input type="checkbox"/> , C <input checked="" type="checkbox"/> 4x"K", A..., < 2xE, C <input checked="" type="checkbox"/>
7. Namengeber	x		x	
8. Spruchkopf	x			
9. KT-Lb ↓, LS ↓	x			
10. KT-Lb ↑	x	C <input type="checkbox"/>		C <input type="checkbox"/>
11. Quittungsaufforderung	x			
12. Quittungsgabe			x	
13. Verkehr beenden	x			
14. LIN ↓	x	C <input type="checkbox"/> , LIN <input checked="" type="checkbox"/>	x	C <input type="checkbox"/> , LIN <input checked="" type="checkbox"/>
15. Na-verb. trennen	x	LIN <input type="checkbox"/>		LIN <input type="checkbox"/>
16. Nachweisführung	x		x	

Gegenschreiben

Empfangende Stelle erhält verstümmelten Text

Arbeitsgang	Abs.	Reaktion	Empf.	Reaktion
1. LIN ↓			x	C <input type="checkbox"/> , LIN <input checked="" type="checkbox"/>
2. geg. schrb. "t" od. "e"		GEG <input type="checkbox"/> , Hupe	x	
3. LS ↑, Lb ↓	x			
4. LIN ↓	x	C <input type="checkbox"/> , LIN <input checked="" type="checkbox"/>		
5. Chiffr. verb. neu aufnehmen, Weiterarbeit gemäß 3.1.6.	x			

Legende: Flackerlicht, erlischt, leuchtet
↓ drücken, einlegen, einschalten
↑ herausnehmen, abschalten

3.2. Teildirekthiffrierung Typ A

Arbeitsgang	Abs.	Reaktion	Empf.	Reaktion
1. Betriebsbereitschaft	x	LIN ☒	x	LIN ☒
2. Fs-Verbdg. aufbauen	x	LIN ☒		LIN ☒
3. Namengeber	x			
4. Spruchankündigung	x			
5. SP ↓			x	SP ☒
6. Spruchkopf	x			
7. Druckerfallensperre ↓			x	
8. 10 cm "ZwR" lochen	x			
9. C ↓	x	LIN ○, C ☒ 2xA..., <, ≡, 4x"k" A..., <, 2x≡, C ☒		2xA..., <, ≡, 4x"b", 25 Zeichen, 4x"k", 4 Zeichen
10. KT-Lb ↓, LS ↓	x			
11. KT-Lb ↑	x	C ☒		
12. LIN ↓	x	C ○, LIN ☒		
13. Quittungsauffordg.	x			
14. Quittungsgabe			x	
15. Verkehr beenden	x			
16. Na-Verbdg. trennen	x	LIN ☒		LIN ☒
17. LIN ↓			x	SP ○
18. Chiffretextlochband kennzeichn., abtrennen, dechiffr. bzw. Chiffreur übergeben			x	
19. Nachweisführung	x		x	

3.3. Teildirekthiffrierung Typ B

Arbeitsgang	Abs.	Reaktion	Empf.	Reaktion
1. Betriebsbereitschaft	x	LIN ☒	x	LIN ☒
2. Fs-Verbdg. aufbauen	x	LIN ☒		LIN ☒
3. Namengeber	x			
4. Spruchankündigung	x			
5. Best. Empf. bereitsch.			x	
6. SP ↓	x	SP ☒		
7. Spruchkopf	x			
8. Druckerfallensperre ↓	x			
9. Chiffretext-Lb ↓, LS ↓	x			2xA..., <, ≡, 4x"b" LIN ○, C ☒, 4x"k", A..., <, 2x≡, C ☒
10. Chiffretext-Lb ↑	x			
11. LIN ↓			x	C ○, LIN ☒
12. Quittungsauffordg.	x			
13. Quittungsgabe			x	
14. Verkehr beenden	x			
15. Na-Verbdg. trennen	x	LIN ☒		LIN ☒
16. LIN ↓	x	SP ○		
17. Nachweisführung	x		x	

3.4. Vorchiffrierung - Chiffrierung

Arbeitsgang	ohne KU	Reaktion	mit KU	Reaktion
1. Betriebsbereitschaft	x	LIN ☒	x	LIN ☒
2. LOK ↓	x	LOK ☒	x	LOK ☒
3. ca. 10 cm Vorlauf ZWR	x		x	
4. <, =, A..., (iiii, ZWR), KG, 5xZWR	x		x	
5. Druckerfallensperre ↓	x			
6. K ↓			x	K ☒
7. C ↓	x	C ☒ 2xA..., <, =, 4x"b", 25 Zei- chen, 4x"k" 4 Zeichen, C ☒	x	C ☒ 2xA..., <, =, 4x"b", 25 Zeichen, 4x"k", 4 - 8 Zei- chen, C ☒
8. KT-Lb ↓, LS ↓	x		x	
9. KT-Lb ↑	x		x	
10. ZWR bis letzte Gruppe = Fünfergruppe			x	
11. LOK ↓	x	C ○	x	C ○, K ○ ohne Ausgabe Gruppenanzahl
12. LOK ↓ u. K ↓ (gleich- zeitig 1 s)			x	C ○, K ○ 2xA..., <, 2x=, 1..., Gruppenanzahl 5stellig, <, =, A...
13. ca. 10 cm Vorlauf ZWR	x		x	
14. Chiffretext abtrennen kennzeichnen	x		x	
15. Kontrolldechiffri.	x		x	
16. LIN ↓	x	LOK ○, LIN ☒	x	LOK ○, LIN ☒
17. Nachweisführung	x		x	

Anmerkung: Bei Chiffrierung mit KU ist bei Flackerlicht GEG und Hupe die Klartexteingabe sofort zu unterbrechen, bis diese Signalisationen wieder erlöschen!

3.5. Vorchiffrierung - Dechiffrierung

Arbeitsgang	ohne KU	Reaktion	mit KU	Reaktion
1. Betriebsbereitschaft	x	LIN ☒	x	LIN ☒
2. LOK ↓	x	LIN ○, LOK ☒	x	LIN ○, LOK ☒
3. K ↓			x	K ☒
4. Chiffretextlochband bei A... trennen	x		x	
5. Chiffretext-LB ↓, LS ↓	x	4x"b", C ☒, 4x"k", C ☒	x	4x"b", C ☒ 4x"k", C ☒
6. Chiffretext-LB ↑	x		x	
7. LOK ↓	x	C ○	x	C ○, K ○
8. Klartextblatt abtrenn.	x		x	
9. LIN ↓	x	LOK ○, LIN ☒	x	LOK ○, LIN ☒
10. Nachweisführung	x		x	

3.6. Übermitteln von Chiffretextlochbändern

Arbeitsgang	Abs.	Reaktion	Empf.	Reaktion
1. Betriebsbereitschaft	x	LIN ☒	x	LIN ☒
2. Fs-Verbdg. aufbauen	x	LIN ☒		LIN ☒
3. Namengeber	x			
4. Spruchankündigung	x			
5. Empfangsbestätigung			x	
6. Spruchkopf	x			
7. Druckerfallensperre ↓	x		x	
8. SP ↓	x	SP ☒	x	SP ☒
9. Chiffretext-Lb ↓, LS ↓	x			
10. Chiffretext-Lb ↑	x			
11. Druckerfallensperre ↑	x		x	
12. Quittungsaufforderung	x			
13. Quittungsgabe			x	
14. Verkehr beenden	x			
15. Na-Verbdg. trennen	x	LIN ☒		LIN ☒
16. LIN ↓	x	SP ○	x	SP ○
17. Chiffretext-LB kennz., abtrennen, dechiffri. bzw. Chiffreur übergeb.			x	
18. Nachweisführung	x		x	

